

Freundesbrief Nr. 45

Ihr seid erbaut auf den Grund der Apostel und Propheten, da Jesus Christus der Eckstein ist. (Epheser 2, 20)

Liebe Freunde und Unterstützer,

es ist eine Binsenweisheit: Jedes Haus braucht ein Fundament. Ohne Fundament wird es früher oder später in sich zusammenstürzen. Auch unser Glaube braucht ein Fundament, eine Grundlage, auf der er steht. Ohne Fundament bleibt der Glaube beeinflussbar. Da werden wir mal auf die eine Stimme hören, mal auf eine andere. Aber wir werden nie wissen, was letztlich stimmt.

Paulus benennt klipp und klar als Fundament des Glaubens die Apostel und Propheten – mit Jesus Christus als Eckstein. Unser Glaube ruht auf dem, was die Apostel verkündigt und die Propheten bezeugt haben. Kurz: Es geht um das, was wir im Neuen und im Alten Testament nachlesen können – wobei Jesus Christus die tragende Bedeutung zukommt.

Für mich ist wichtig: Mein Glaube ruht nicht auf irgendwelchen Gefühlen der Gottesnähe oder etwas in der Art. Er ruht auch nicht auf besonderen Erfahrungen – als ob der Glaube desto „besser“ wäre, je mehr Wunder er erlebt hätte. Wunder sind immer zweideutig. Ihre Beweiskraft kann schnell unsicher werden und wegbrechen. Mein Glaube ruht auf dem Wort Gottes. Das kann ich nachlesen. Darin finde ich die Zusagen und Verheißungen Gottes. Das ist der feste Grund, der meinen Glauben hält.

Diesen festen Grund wünsche ich auch weiterhin der Arbeit von proMission und allen Mitarbeitern bei unserem Verkündigungsauftrag bei Alt und Jung.

Pfarrerin Ingrid Braun, Weiltingen

Wir danken Pfarrerin Ingrid Braun aus Weiltingen herzlich für die Andacht. Sie steht auch im Umkreis von ca. 100 km als Projektverkündigerin für Bibeltage sowie Brennpunktthemen zur Verfügung.

Wir sind dankbar für alle Dienste im Januar, die schon hinter uns liegen und schauen hoffnungsvoll auf die bevorstehenden Einsätze in den Gemeinden. Danke weiterhin für eure treue Unterstützung mit Gebet und Gaben. Mit herzlichen Grüßen auch von unserem Vorstands- und Mitarbeiterteam.

Ihr und Euer Matthias Rapsch



Vorstand

Pfr.Dr.Jürgen Stadler Pfofeld 1.Vors.
Pfr.Andreas Beck Honnefeld 2.Vors.

Missionsleiter + Evangelist

Matthias Rapsch

Großenseebach

Bankverbindung

VR Bank Metropolregion Nürnberg

IBAN: DE85 7606 9559 0002 9230 25
BIC GENODEF1NEA

Ökumenische Bibelwoche in Rednitzhembach vom 16.-20.11.2025

Evangelist Matthias Rapsch griff bei der ökumenischen Bibelwoche vom 16.-20.11.2025 an fünf Abenden verschiedene Kapitel aus dem Buch Daniel auf, das in der Verkündigung oftmals ein „Schattendasein“ führt. Die Abende waren gut besucht und die musikalische Gestaltung abwechslungsreich. Die Gespräche hinterher beim gemütlichen Zusammensein kamen immer besser in Gang, da die Teilnehmer von Abend zu Abend offener wurden. Das Mottolied „Lobpreiset unsern Gott“ mit dem Refrain „Freuet euch, ich komm mit Macht und Herrlichkeit. Blicket auf und glaubt, mein Tag ist nicht mehr weit. Ich komm.“, das uns an allen Abenden begleitete, war überaus passend zum Gesamtthema. Unter dem Leitwort „Auf klarem Kurs – von Daniel lernen“ verstand es Matthias Rapsch, die Brücke zwischen dem Alten Testament und dem Hier und Jetzt zu schlagen. Er zeigte auf, wie hochaktuell doch die Aussagen im Buch Daniel sind. Zugleich machte er deutlich, dass es erstaunlich viele Momente im Leben des Daniel gibt, die auf Jesus Christus weisen. Auch heute gilt es für Christen aller Konfessionen mehr denn je, sich mutig zu Jesus Christus zu bekennen und ihn im Reden und Tun, allen Widerständen zum Trotz, zu bezeugen. Denn er allein ist es, der unser Leben für die Ewigkeit rettet und uns Halt, Orientierung und Trost gibt. Er ist unsere Hoffnung, die über den Tod hinaus geht und uns trägt und Kraft im Alltag gibt. Dankbar sind wir Matthias Rapsch für die klaren Worte und die Einladung, unser Leben bei Jesus fest zu machen. Wer sich zu Jesus Christus bekennt, den lässt er nicht im Stich.



Pfarrer Wolfgang Lindner, Rednitzhembach

Frauenwochenende im Advent 5.-7.12.2025 in Neuendettelsau

Unter dem Thema „...ins Licht gerückt“ trafen sich Frauen zwischen 50 und 75 Jahren im Haus Lutherrose in Neuendettelsau. Wir wurden schon am ersten Abend mit einem herrlichen Abendessen beschenkt und



kamen bereits miteinander ins Gespräch. Im Laufe des Wochenendes lernten wir uns immer besser kennen und erfuhren, welche Kämpfe im Leben jede von uns zu bestehen hat und welche Rolle der Glaube an Jesus Christus dabei spielt. So haben wir in der Morgenandacht miteinander und füreinander gebetet. Andrea Bergmann hielt uns eine Bibelarbeit zum Thema Angst und Vertrauen und den Gottesdienst am Sonntag zum Thema Dankbarkeit. Das Abendmahl mit ganz persönlichen Friedenswünschen hat alle sehr bewegt. Ebenso berührte uns der Film am Samstagabend über Hella Heizmann „Vertrauensvoll auf

Gottes Wegen“, zu finden auch auf YouTube. Zwischendurch hatten wir die Gelegenheit, an einem kreativen Angebot teilzunehmen und die Paramentenwerkstatt der Diakonie zu besichtigen. Als schöne Ermunterung zum Mit-nach-Hause-Nehmen bekamen wir Füße aus Papier, beschriftet mit unserem Namen, auf die die anderen Teilnehmerinnen gute Worte hinterlassen haben.

Melanie Beck, Pleinfeld

Puschendorfer Bläserstage 2026

Traditionell am ersten Wochenende im Januar trafen sich die Bläser aus dem Gnadauer Posaunenbund zu einem Übungswochenende im Gästehaus der Diakonie-Gemeinschaft in Puschendorf. Knapp 80 Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus ganz Bayern und darüber hinaus haben mit ihrem Landesposaunenwart Raphael Wilm ein anspruchsvolles Programm bestehend aus alter und neuer Bläserliteratur einstudiert. Parallel zu den Fortgeschrittenen gab es auch für die 6 Jungbläser ein eigenes Programm. Neben dem leckeren Essen



gab es am Freitag und Samstag auch einen geistlichen Impuls von Klaus Dieter Weber und Matthias Rapsch. Der feierliche Abschluss-Gottesdienst fand am Sonntag in der Liebenzeller Gemeinschaft in Wassertrüdingen statt. Matthias Rapsch predigte über die Jahreslosung für 2026. Den musikalischen Höhepunkt setzten die Bläser mit der Choralbearbeitung von Johann Sebastian Bach „Wohl mir, dass ich Jesum habe – Jesus bleibet meine Freude“.

Reinhold Stellwag, Dietenhofen

Bibel- und Gemeindetage in Unterschwaningen



Bei unseren Gemeinde- und Bibeltagen vom 11.-15. Januar 2026 war wie schon im letzten Jahr wieder Matthias Rapsch als Prediger zu Gast. Knackpunkte „Leben – Gott erleben“ war das Motto. Es begann am Sonntag mit einem Frühgottesdienst und dem Thema „Leben ein Geschenk“. Matthias ging dabei auf einfühlsame Weise auch auf einen tragischen Verkehrsunfall in einer unserer Gemeinden ein. An den folgenden vier Tagen wurden jeweils Abendveranstaltungen abgehalten. In der Predigt konnten die Zuhörer mittels einer passend ausgewählten Begebenheit aus dem Wort Gottes an jedem Abend

Zugang zu dem Thema bekommen. Nacheinander wurden aus biblischer Sicht die Themenfelder Leid, Versöhnung, Tod und Mission behandelt. Besonderen Anklang fand auch der Seniorennachmittag, an dem das Bild des guten Hirten anhand des Psalm 23 betrachtet wurde. Die beiden Posaunenchöre, der Männergesangverein und der Kirchenchor umrahmten die Abende musikalisch im jeweils mit ca. 90-110 Besuchern gefüllten Saal. Zu guten Gesprächen blieben die Gäste gerne nach den Veranstaltungen und freuten sich über das vom Frauenteam mit viel Liebe vorbereitete reichhaltige Buffet. Einige Besucher waren sehr bewegt und nahmen auch Gespräch und Gebet in Anspruch. Unser örtlicher Hauskreis konnte bei einem Kennenlernabend drei neue Besucher begrüßen. Insgesamt gelungene Tage, die gut angenommen wurden und sicherlich eine Fortsetzung im nächsten Jahr mit proMission e.V. finden werden.

Michael Mikusch, Unterschwaningen



Sehr dankbar bin ich für weitere Dienste im Januar beim CVJM Freundeskreis in Wilhermsdorf, beim CVJM Markt Erlbach, in der LKG Uffenheim sowie in der Kirchengemeinden Königsberg und Bayreuth- Nikodemus.

Dabei durfte ich die Erfahrung machen, dass auch bei kleinerer Teilnehmerzahl sein Wort nicht leer zurückkommt und manche Ermutigung geschehen konnte. So planen die Königsberger für nächstes Jahr eine Neuauflage der Bibeltage. In Marktrodach z.B. kamen im Nachgang der Impulsabende 18 Erwachsene zum Bibellesen für Einsteiger.

Matthias Rapsch

Wussten Sie...

... dass wir ein neues Mitglied begrüßen: **Pfr. i.R. Manfred Schmitt, Merkendorf**

... dass wir **ab Frühjahr 2026 ein neues Konzept mit zwölf Honorar- und Projektverkündigern** entwickelt haben. So können wir unseren evangelistischen Auftrag in den Gemeinden weiter wahrnehmen.

Die Liste bzw. der Folder kann im Büro angefordert werden. Alle Anfragen an einzelne Verkündiger werden über unser Büro abgewickelt.

... dass unser Evangelist **Matthias Rapsch** weiterhin vollzeitlich angestellt ist und wir deshalb weiterhin auf finanzielle Unterstützung angewiesen sind?

... dass unser **4. Band „Echt- Ehrlich- Ewig“ mit Lebensbildern** von Spener über Tiele- Winckler bis S.Kettling reicht und wir bereits 2/3 der 1. Auflage verkauft sind?

... dass **Wolfgang Tost** (Musikevangelist aus Neukirchen/Sachsen) eine neue CD „Erfülltes Leben“ herausgebracht hat. Sie kann für 16,-€ + Porto bei uns bestellt werden? Übrigens kann man Wolfgang Tost und Matthias Rapsch weiterhin im Doppelpack für evangelistische Abende buchen.

... dass **Ute Rapsch** viele schöne Kinderlieder geschrieben hat? 36 Lieder sind auf einem Stick für nur 25,-€ haben.

... dass jeweils **Mittwoch von 8:00-12:00** unser Büro in Großensee besetzt ist (Festnetz 09135-7226030 und/oder Mail info@promission-deutschland.de/shop@promission-deutschland.de).

... dass wir in Zukunft nicht mehr in Facebook vertreten sind, sondern einen WhatsApp- Kanal proMission haben. Anmeldungen unter: <https://whatsapp.com/channel/0029Vb6wgQRK0IBd05mn130G>

Gebetsanliegen – Dienste (in Auswahl)

2026

- 30.01. – 01.02. Klausur Vorstand proMission
- 07.02. Schulungstag – einfach vom Glauben reden LKG Schwarzenbach(MR + Marcus Dresel)
- 08.02. -12.02. Bibeltage KG Weitingen
- 16.02. Move- Altenstein (Marcus Dresel)
- 24.02. -28.02. BIB Kurzbibelschule Altenstein
- 07.03. -11.03. Familien- und Bibeltage Lübtheen
- 12.03. Bibelabend Herzberg/Harz
- 18.03. -21.03. Bibelabende CVJM Bobengrün (M.Rapsch + M.Dresel)
- 20.03. -22.03. Männerwochenende Homberg/Efze in Bad Blankenburg
- 27.03. - 29.03. Bibelwochenende Frauenhain/Sachsen
- 02.04. Ü 60- Kreis Markt Taschendorf
- 05.04. Gottesdienst CVJM Mühlhausen
- 16.04. -19.04. Bibeltage Mainbernheim
- 19.04. -23.04. Impulsabende Albertshofen
- 25./26.04. **9. Jahresfest proMission in Burgambach mit Dr. Rolf Sons**
- 13.05. – 17.05. Gemeindefreizeit LKG Cottbus in Hirschluch
- 25.05. Pfingsttagung CAV in Herrenberg (M.Rapsch und W.Tost)
- 31.05. Christustreff Tennenlohe
- 07.06. -13.06. Radfreizeit Altmühltal für Einsteiger
- 05.07. Landesposaumentag Ruhla /Thüringen
- 08.07. -12.07. Kinderbibeltage und Familiengottesdienst Dentlein (A. Bergmann)
- 11.07. JIM CVJM Markt Erlbach
- 12.07. Christustreff Höchststadt/Aisch
- 17.07. -19.07. Vater- Sohn- Freizeit in Kappel(M.Hossbach + M.Rapsch)
- 01.08. – 05.08. Familienfreizeit Burgambach
- 06.09. Gemeinde Sehnde - Hannover
- 13.09. Spessarttag CVJM Altfeld
- 18.09. -25.09. Radfreizeit Königsee- Bodensee
- 09.10. -11.10. Seelsorgewochenende mit Prof.Zimmerling in Burgambach in Kooperation mit Gesellschaft und Kreuzkirche Kulmbach
- 18.10. -22.10. Bibelabende KG Adelshofen/BW
- 25.10. Gottesdienst Flein und Gunzenhausen
- 05.11.-08.11. Bibelabende EG Wiederstein-Zeppenfeld Dr.K-D.Weber
- 06.11. -08.11. Konferenz Slowakei
- 06.11. -08.11. Frauenwochenende Altenstein (A. Wagner, S.Körper, E.Klinke und A. Bergmann)
- 08.11. Gemeinschaftstag Apis Lauben (Rolf Sons)
- 13.11.- 15.11. Bibeltage Oy
- 15.11. – 19.11. Bibelabende KG Rednitzhembach